

Lüftungskonzept hat sich bewährt

Gemeinderat will Geräte nur im Ausnahmefall beschaffen

Der Ausschuss für Technik und Umwelt beriet in seiner letzten Sitzung über die Vor- und Nachteile von mobilen Lüftern für Schulen und Kindergärten und kam zu dem Schluss, dass das bisherige Lüftungskonzept weiterhin ausreichend ist.

Gottmadingen (md). Alexander Kopp vom Bauamt präsentierte in der letzten Ausschusssitzung für Technik und Umwelt Möglichkeiten zum Einsatz von mobilen Lüftern für Schulen und Kindergärten. Bisher hatte die Gemeinde den Schulen bestimmte Lüftungsanweisungen an die Hand gegeben. Bei warmem Wetter können die Fenster die ganze Zeit geöffnet werden, bei kälterem Wetter soll auf Stoßlüften umgestellt werden, je kälter es draußen sei, desto kürzer sei die benötigte Zeit. »Die Bilder aus der Presse mit Schulrektoren in dickem Wintermantel sind ja weithin bekannt«, so Kopp. Bei richtigem Stoßlüften wäre dies absolut nicht nötig. Denn zu langen Lüften wäre auch kontraproduktiv, der Temperaturunterschied von drinnen nach draußen sei laut Kopp ausschlaggebend für die Lüftungsleistung. Das Gesundheitsministerium habe das Lüftungskonzept der Gemeinde als gut befunden. Auch filtern die Lüftungsgeräte die Luft nur, sie tragen nicht zur Luftqualität bei. Die Geräte sind mit verschiedensten Filtern ausgerüstet und reinigen die Luft. Allerdings kann die ständige Stromversorgung mit den Kabeln zur Stolperfalle werden, auch ist die Geräuschbelastung nicht außer Acht zu lassen. »Und gerade das wollen wir in den Schulen ja vermeiden, bestes Beispiel hier ist die neue Eichendorff-Realschule«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

Die mobilen Lüfter sind aufgrund ihrer nur bedingten Effektivität nur in Ausnahmefällen sinnvoll, und zwar dort, wo es aufgrund der Fenstersituation oder Lärm, der von draußen kommt, nicht möglich ist, ausreichend zu lüften. Die Gemeindeverwaltung hat daher alle Räume in Schulen und Kindergärten untersucht. Nach Untersuchung der Raumsituationen kam die Gemeindeverwaltung zu dem Schluss, dass lediglich ein Raum für einen mobilen Lüfter in Frage kommt. Dies ist ein Raum im Altbau der Hebelschule, der sehr nahe an der Straße liegt und aufgrund des Autolärms nicht richtig gelüftet werden kann.

Würde man alle Räume mit den mobilen Lüftern ausstatten, wären 67 Geräte nötig, was bei einer Vollausstattung circa 248.000 Euro kosten würde, hinzu kämen noch circa 26.500 Euro für Wartung, der Strom sei laut Kopp da noch nicht mitgerechnet. Es gebe laut Kopp aber auch Förderprogramme, die 50 Prozent der Kosten übernehmen, allerdings laufen diese zu Jahresende aus. »Die finanzielle Belastung ist beträchtlich und auch der personelle Aufwand, den diese Geräte mit sich bringen. Denn die Hausmeister müssten geschult werden oder extra eine Firma dafür beauftragt werden. Der Wartungsaufwand ist enorm, und wenn man diese Geräte nicht regelmäßig wartet, können diese sogar zu einer Keimschleuder und damit kontraproduktiv werden«, erklärt Kopp.

»Ich glaube, dass damals zu Beginn der Pandemie hohe Erwartungen mit den Lüftern verknüpft wurden, etwa dass weniger Masken getragen werden müssten. Eine Schutzwirkung durch die Lüfter ist nur in Räu-

men, die schlecht gelüftet werden können, gegeben. Wenn es solche Räume gibt, sollte man einzelne Geräte beschaffen«, meinte Gemeinderätin Kirsten Graf (SPD). Dies sahen die anderen Ausschussmitglieder auch so

und beschlossen daher einstimmig, mobile Lüfter nur dort anzuschaffen, wo sie nötig sind und sich nach Fördermöglichkeiten für Sanierungen umzuschauen, die für sinnvollere Lüftungsanlagen eingesetzt werden können.

Ganz bequem von zu Hause aus

Wahlscheinantrag per Internet

Gottmadingen. Zur Bundestagswahl am 26. September kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (zum Beispiel im Internet oder per E-Mail) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Die Gemeindeverwaltung bietet für die Bürgerinnen und Bürger die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf der Homepage www.gottmadingen.de an. Unter »Aktuelles« findet man einen Link (<https://briefwahl.komm.one/intelliform/forms/komm.one/km-ewo/pool/wahlscheinantrag/bw-west/wahlscheinantrag/index?ags=08335028>), über den man ein Erfassungsformular für die Antragsdaten herunterladen kann. Die Daten auf der Wahlbenachrichtigung müssen in das Antragsformular eingetragen werden. Die Wahlbenachrichtigungen werden in der Zeit vom 16. August bis spätestens 3. September zugestellt. Es steht einem offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung der Daten benötigt die Verwaltung unter anderem die Eingabe der Wahlbezirks- und

Wählernummer. Sollten die Antragsdaten nicht mit dem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhält man automatisch einen Hinweis.

Alternativ kann man den Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit dem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt. Man erfasst nur das Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Die Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden dann anschließend von der Verwaltung per Post/Amtsbote zugestellt. Sollten man seine Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, kann man auch formlos per E-Mail an ordnungsamt@gottmadingen.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall muss man seinen Familiennamen, Vornamen, das Geburtsdatum und die Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben. Bei Fragen zum Antragsverfahren kann man sich unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Tel. 07731 908-160 oder 908-164 an das Wahlamt wenden.

Abfuhrtermine



Gelber Sack		
Do.	26.08.2021	Gottmadingen
Mi.	22.09.2021	Ortsteile
Do.	23.09.2021	Gottmadingen Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür
Biomüll		
Fr.	27.08.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Grünschnittannahme		
Sa.	28.08.2021	(s. S. 13 der Abfallfibel)
Restmüll		
Mi.	01.09.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Blaue Tonne		
Mo.	06.09.2021	Gottmadingen und Ortsteile
Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches		
Sa.	28.08.2021	8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Problemstoff-Sammlung		
Mi.	08.09.2021	Gottmadingen, 15 bis 17 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen		
Fr.	10.09.2021	Heilsberggebiet, 17 Uhr, Schrottsammlung des Fanfarenzugs Gottmadingen
Sa.	11.09.2021	restliche Gebiete, 8 Uhr, Schrottsammlung des Fanfarenzugs Gottmadingen
Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä. Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.		
Anmeldung Sperrmüllabfuhr Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.		
Schrottcontainer im Bauhof		
Sa.	28.08.2021	8 bis 12 Uhr im Bauhof

Herzlichen Glückwunsch

Frau Genowefa Wardenga
Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 31. August

Assunta und Angelo Mattia
Gottmadingen, am 26. August zur Goldenen Hochzeit

Anita und Hans-Jürgen Sikora
Gottmadingen, am 28. August zur Goldenen Hochzeit

Dienstag ist Filmtag

Kinoatmosphäre in der Fahr-Kantine

Gottmadingen. Im Rahmen des Sommerferienprogrammes der Gemeinde Gottmadingen zeigt die Gemeinde Gottmadingen jede Woche dienstags um 16:30 Uhr einen tollen Kinderfilm in der Fahr-Kantine (Einlass schon ab 16:15 Uhr).

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, ist eine Voranmeldung notwendig. Die Anmeldung kann jede Woche, jeweils bis Montag vor der Vorstellung, telefonisch (07731 908-223 oder 07731

908-270) oder per Mail an gendpflege@gottmadingen.de erfolgen.

Der Film, der gezeigt wird, kann ebenfalls vorher bei der Gemeinde erfragt werden. Vor Filmbeginn können Getränke und verpackte Snacks gekauft werden, der Eintritt ist frei, Alter von 8 bis 12 Jahre, mitzubringen ist ein Mund-Nasen-Schutz und gegebenenfalls etwas Taschengeld, Veranstalter ist die Gemeinde Gottmadingen.

Jetzt schon an den Herbst denken

Zusätzliche Grünschnitt-Abfahren anmelden

Gottmadingen. Wie in den letzten Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne der Wahl (120 Liter (l) oder 240 Liter) kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden. Falls keine zusätzliche Tonne (120 l oder 240 l) vorhanden ist, kann man beim MZV eine Tonne in der Größe von 120 l oder 240 l bestellen. Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht und am Tag der letzten Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Abfuhrtagen

im Oktober und November werden dann die nur mit Grünschnitt befüllten Tonnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt-Plakette (120 l oder 240 l). Nachdem der Zweckverband seit 15 Jahren die Entsorgungspreise für den Grünschnitt stabil halten konnte, ist aufgrund der allgemeinen Kostenentwicklung eine Preisanpassung notwendig geworden. Die vier Leerungen kosten bei 120 l Gefäßen 15 Euro und bei 240 l Gefäßen 30 Euro. Bei Interesse kann man sich bis 15. September per Mail: gruenschnitt@mzv-hegau.de oder telefonisch vormittags: 07731 931562 Durchwahl 2 (Verena Paukner) anmelden.

Corona Testangebot

Gottmadingen. Derzeit finden in Gottmadingen Corona-Testungen im Happy Wax (Bahnhofstraße 2) zu folgenden Zeiten statt: montags 15 bis 18 Uhr, mittwochs 9 bis 13 Uhr und sonntags 10 bis 13 Uhr. Für eine Testung ist keine Anmeldung notwendig. Es wird empfohlen, sich die kostenlose Corona-Warn-App auf das Smartphone zu laden, um so die Wartezeiten bei der Anmeldung sowie bei der Ergebnisübermittlung zu verkürzen. Die Testung ist auch ohne App-Nutzung möglich. Änderung im Testangebot in Gottmadingen werden auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gottmadingen.de veröffentlicht.

Annahme von Schrott Elektronikschrott

Gottmadingen. Am kommenden Samstag, 28. August, findet im Bauhof von 8 bis 12 Uhr die nächste Annahme von Elektronikschrott-Kleingeräten statt. Auch der Schrottcontainer steht ausnahmsweise zu dieser Zeit für eine Anlieferung zur Verfügung. Im September wird ab Freitag, 10. September wieder im zweiwöchigen Rhythmus die Anlieferung für den Schrottcontainer von 16 bis 18 Uhr möglich sein. Eine Anmeldung ist jeweils nicht erforderlich.

Wochenmarkt
jedem Freitag 7 – 12 Uhr

Zensus 2022

Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung in Baden-Württemberg ab September 2021

Hegau. Im Jahr 2022 wird in Deutschland der nächste Zensus durchgeführt. Der Zensus beinhaltet eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung und wird in allen Mitgliedsstaaten der EU turnusmäßig durchgeführt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Einwohnerzahl notwendig.

Bereits in diesem Jahr nimmt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg im Rahmen der Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) für den Zensus 2022 Kontakt mit einem Teil der Eigentümerinnen und Eigentümer beziehungsweise Verwaltungen von Gebäuden mit Wohnraum beziehungsweise Wohnungen in Baden-Württemberg auf. Diese Vorbefragung dient der Überprüfung der vorliegenden Daten zu Gebäuden und Eigentumsverhältnissen hinsichtlich Qualität und Aktualität. So wird sichergestellt, dass die Angaben zu den auskunftspflichtigen Personen sowie zu den Gebäuden und Wohnungen zur GWZ im Jahr 2022 korrekt vorliegen und die Belastung aller Beteiligten dadurch minimiert wird. Die Entscheidung bezüglich der Auswahl der Auskunftspflichtigen zur Vorbefragung 2021 hängt von Struktur und Aktualität der Daten ab, die dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg vorliegen. Circa eine Million ausgewählte Eigentümerinnen und Eigentümer beziehungsweise Verwaltungen erhalten im September 2021 ein Anschreiben mit Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen und werden gebeten, Auskünfte zu ihrem Gebäude oder ihrer Wohnung zu erteilen. Die maximal elf Fragen der Vorbefragung 2021 können schnell und einfach beantwortet werden. Dies nimmt nur etwa fünf bis zehn Minuten in Anspruch. Wer zur Vorbefragung 2021 kein Schrei-

ben erhält, wird erst zur GWZ 2022 befragt.

Die GWZ 2022 wird als flächendeckende Erhebung durchgeführt, bei der Eigentümerinnen und Eigentümer beziehungsweise Verwaltungen aller Gebäude mit Wohnraum und Wohnungen befragt werden.

Mehr Informationen sind unter <https://www.zensus2022.de/DE/Wer-wird-befragt/Vorbefragung-gebäude-und-wohnungszählung.html> zu finden.

Die gesetzlichen Grundlagen für die Datenerhebung sind das Bundesstatistikgesetz (BStatG), das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2022) und das Zensusgesetz (ZensG 2022). Nach § 24 des Zensusgesetzes besteht Auskunftspflicht.

Für das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hat der Schutz personenbezogener Daten höchste Priorität. Die Online-Datenübermittlung erfolgt verschlüsselt. Die gewonnenen Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt, Rückschlüsse auf einzelne Personen oder die Weitergabe von Daten an Dritte sind ausgeschlossen.

Gottmadingen ist voller Ninjas

Karate- und Ninja-Kämpfer gesucht



Die angehenden Ninjas durften mal so richtig zuschlagen und treten.

Foto: Karate-Dojo Radolfzell

Gottmadingen. Am Mittwoch, 4. August, war es endlich soweit. Zum ersten Mal durfte der Standort Gottmadingen des Karate-Dojos Radolfzell mit seinem Ferienprogramm «Karate- und Ninja-Kämpfer gesucht» die ganze Goldbühlhalle in einen riesigen Ninja-Parcour verwandeln.

Die vielen angehenden Karate-Kids und Ninjas staunten nicht schlecht, dass sie ohne Zwischenstopp den Parcour mehrfach durchlaufen konnten. Zwischendurch gab es ganz unterschiedliche Ninja-Spiele und viele neue Herausforderun-

gen für die kleinen und größeren Ninjas. Diese durften auch wie richtige Kämpfer auf Pratzen schlagen und auf ein Schlagpolster treten.

Ebenfalls lernten alle Kinder kleine Karatetechniken und waren erstaunt, dass die zwei Karatemädels, die als Trainer unterstützt haben, die Techniken auf Japanisch anzählten.

Am Schluss wurden alle mit einem Ninja-Schwert zu neuen Ninjas »geschlagen« und durften ihre Urkunde mit ihrem Ninja-Namen entgegennehmen, bevor sie lachend und ausgepowert den Eltern entgegen liefen.

Wir suchen Verstärkung und Nachwuchs!

Wir suchen Dich, wenn Du mit **Herz und Empathie** die **Pflege und Betreuung** unserer Bewohner, Tagesgäste und Patienten der Sozialstation **mitgestalten** willst.

Wir bieten Dir eine **Vielzahl von zukunftssicheren Arbeitsplätzen** mit vielen Fortbildungsmöglichkeiten und Unterstützungen.

Interessiert?

Eine kurze WhatsApp auf die Mobilnummer 0171-3651720 genügt. **Wir rufen zurück!**

Für Dich die richtige Alternative!

Cura Caritas gGmbH
78244 Gottmadingen
info@cura-caritas.de
www.cura-caritas.de

Altenpflegeheim St. Hildegard
Sozialstation Hegau-West
Tagespflege St. Martin
Essen auf Rädern



meine-karriere.cura-caritas.de



Öffnungszeiten

Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen,
Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Unser neues Online-Modul enthält den gesamten Bestand unserer Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!
www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei

Öffnungszeiten

Bis einschließlich 10. September gelten folgende Sommeröffnungszeiten:

Montag 14 bis 17 Uhr
Donnerstag 9 bis 10:30 Uhr und 18 bis 20 Uhr

Neue Regeln gemäß der Corona-Verordnung

Für die Nutzung der Gemeindebibliothek Gottmadingen gelten aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung Zutrittsbeschränkungen (3G-Regeln).

Zutritt haben:

- Kinder/Schüler
- vollständig geimpfte Personen
- genesene Personen
- negativ getestete Personen (Test vor maximal 24 Stunden) jeweils mit entsprechendem Nachweis. Diesen bitte direkt nach dem Eintritt an der Ausleihtheke vorzeigen.

Für die Rückgabe sowie die Abholung von vorbestellten Medien wird kein Nachweis oder Test benötigt.

Medienbestellung können per Mail an gemeindebuecherei@gottmadingen.de geschickt oder während der Öffnungszeiten telefonisch vorgenommen werden.

Mit Hilfe des Online-Medienkatalogs (WebOPAC) können die verfügbaren Medien recherchiert werden (unter www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei).

Außerdem gelten für den Besuch weiterhin folgende Regelungen:

1. Kontaktnachverfolgung (Formular am Eingang oder alternativ über die Luca-App)
2. Abstandsregelungen
3. Handdesinfektion beim Eintritt
4. Medizinische Maske oder FFP2-Maske
5. Personenbegrenzung

Neues in der Gemeindebibliothek

Romane: Der erste letzte Tag (Fitzek, S.); **Jeder Anfang mit dir** (Levy, M.); **Die verschwundene Schwester** (Riley, L.)

Krimis/Thriller: Mordsand (Fölck, R.); Unterm Schinder (Föhr, A.); Sommernacht (Foley, L.); Blütengrab (Fink, A.); Flüchtlings Begehren (Leon, D.)

Sachbücher für Kinder bis acht Jahre: Schauen und wissen!: Der Wolf/ Die Eidechse (Rath, B.)

Bilderbücher: Conni hat Kummer (Schneider, L.); Kleiner Eisbär: Lars und die Pandabären (De Beer, H.)

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als **eMedien** in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.



Am 4. August konnten Kinder von vier bis acht Jahren die Bücherei besuchen. Gabi Geiger stellte ihnen die verschiedenen Medien vor und las aus »Leo – Dünen, Strand und mehr« von Lorenz Pauli vor. Die Bildkarten dazu wurden mit einem Kamishibai, einem japanischen Theaterrahmen, präsentiert. Bevor es wieder nach Hause ging, wurden noch Steine und Papiertüten bemalt.

Self-E-Tour 2021

Kostenfreie E-Auto-Testtage

Hegau. Damit Bürgerinnen und Bürger eigene umfangreiche Erfahrungen mit E-Autos sammeln können, veranstaltet die Energieagentur mit verschiedenen Partnern zusammen die Self-E-Tour 2021 vom 1. bis 19. September. Hierzu hat sie eine Vielzahl an E-Autos organisiert, welche für einige Tage Probe gefahren werden können.

Dabei nehmen die Teilnehmer an einer Fototour um den Bodensee teil, bei der es gilt, an verschiedenen »Self-E-Points« Fotos vom E-Auto und gerne auch sich selbst zuschießen. Die Self-E-Tour 2021 findet zudem im Rahmen der Energiewende-

tage Baden-Württemberg statt. Aber auch bereits existierende E-AutofahrerInnen sind eingeladen, an der Fototour mit ihrem eigenen E-Auto teilzunehmen.

Weitere Informationen sind auf der Webseite emobil-kreis-konstanz.de und von E-Mobilitätsberater David Vincent Wiewers erhältlich. Diesen kann man auch für einen Beratungstermin unter der Mailadresse d.wiewers@ea-kn.de oder unter Tel. 07732 939-1239 erreichen.

Um regelmäßige Updates zur Elektromobilität zu erfahren, kann man gerne auch auf Instagram unter [@emobil_kreis_konstanz](https://www.instagram.com/emobil_kreis_konstanz) folgen.

LANDRATSAMT KONSTANZ STOCKACH, Winterspürer Straße 25, 78333 Stockach, Telefax (07531) 800-2903, Vermittlung (07531) 800-2966

AUSSCHREIBUNG

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Gottmadingen, Gewinn: Linden
Flst.Nr.: 4853, Fläche: 1934 m², Nutzung: Dauergrünland

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Konstanz, Winterspürer Straße 25, 78333 Stockach, bis zum 09.09.2021 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 3151 GV-2021-0469



Viel Freude hatten die Kinder bei der Ferienbetreuung im Kindergarten Täschen. Ganz unter dem Motto »Ferien im Piratenland« verbrachten die Kinder zwei Wochen mit viel Spiel und Spaß im Kindergarten. Es wurden Schatzkisten, Piratenschiffe, Piratenhüte und auch Augenklappen selbst gebastelt. Als Piraten verkleidet, ging es sogar auf Schatzsuche, um den versteckten Piratenschatz zu finden. Hier ist Langeweile ein Fremdwort.

Foto: Kindergarten Täschen



Viel Freude hatten die Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren beim Bauen von Holzschiffen im Rahmen des Sommerferienprogrammes der Gemeinde Gottmadingen. Mit Hilfe eines Bausatzes konnten die Katamarane zusammengebaut und später sogar bunt eingefärbt werden. Nach einer spaßigen Spielpause in der Sonne, in der die Farbe auf den Booten trocknen konnte, durften die Kinder ihre selbst gebauten Boote sogar direkt im Riederbach testen und an einer Schnur schwimmen lassen.

Foto: Schulsozialarbeit

DSV-Sommer-Skiolympiade in Gottmadingen zu Gast

Deutscher Skiverband und Ski-Club Gottmadingen organisieren DSV-Sommer-Skiolympiade



Die Kinder hatten bei den Wettkämpfen sichtlich Spaß.

Foto: Ski-Club Gottmadingen

Gottmadingen. Gemeinsam mit dem Deutschen Skiverband (DSV) organisierte der Ski-Club Gottmadingen im Rahmen des Sommerferienprogramms der Gemeinde Gottmadingen die DSV-Sommer-Skiolympiade auf dem Schulsportplatz in Gottmadingen. Der DSV hatte hierfür fünf Stationen in den Bereichen Koordination, Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Geschicklichkeit entwickelt und stellte auch das Material zur Verfügung. Mit Spiel, Spaß und Kampfgeist starteten die Nachwuchs-Athleten in die Disziplinen.

»Ski Alpin« erforderte vor allem koordinative Fähigkeiten, »Biathlon« Ausdauer und Zielfähigkeit, die »Nordische Kombination« Kraftausdauer und Schnelligkeit, »Skilanglauf« vor allem Schnelligkeit und Ge-

wandtheit und bei »SkiCross« wurde neben Schnelligkeit besonders Koordination und Geschicklichkeit gefordert.

Die 17 teilnehmenden Kinder traten in den Altersklassen U8, U10, U12 und U14 an und bildeten die Teams »Löwen«, »Kidsbühl«, »Coolgang«, »Chamäleon« und »Tierfreunde«. Alle hatten sichtlich Spaß an den vielfältigen Stationen. Ausgewertet, aber glücklich und stolz durften alle Kinder zum Schluss eine Medaille vom DSV entgegennehmen.

Die besten Teams haben die Chance, sich im bundesweiten Wettbewerb mit anderen Teams zu messen. Die Wertung wird fortlaufend vom DSV aktualisiert: https://www.deutscherskiverband.de/datei.php?system_id=1373518.

Lauber

FENSTERBAU



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

Gottmadingerin nimmt Kurs auf Gold

Merle Menje startet bei den Paralympics in Tokio



Merle Menje hat hart für ihren Olympiastart trainiert.

Foto: Menje

Gottmadingen. Die 16-jährige Gottmadingerin Merle Menje, die beim Stadtturnverein Singen trainiert, wurde zu den Paralympics nominiert.

Seit vielen Jahren betreibt Merle den Rennrollstuhlsport, und ihr Ziel, einmal bei den Paralympics zu starten, hatte sie schon früh im Blick. Dass es nun aber bereits in diesem Jahr, und nicht wie angedacht 2024 in Paris, dazu kommt, ist eine Überraschung. In diesem Fall spielte ihr die coronabedingte Verschiebung der Olympischen sowie Paralympischen Spiele in die Hände. Die auf 2020 geplanten Spiele in Tokio wurden um ein Jahr verschoben und Merle hatte ein Jahr länger Zeit, die geforderten Qualifikationsnormen zu erreichen. Sie trainierte im letzten Jahr, trotz Corona, sehr diszipliniert und regelmäßig auf der Straße und der Bahn im Münchriedstadion, arbeitete Trainingspläne ihres Trainers ab, trainierte über Zoom mit Trainingskollegen und konnte sich selbst gut motivieren sowie durch das Homeschooling ihre Trainingszeiten flexibel einrichten. Das brachte sie voran, und als die ersten Wettkämpfe im Mai dann tatsächlich wieder stattfinden konnten, war sie bereit. Die bekannte Schweizer Serie (ParAthletics, Weltklasse am See, Schweizer Meisterschaften sowie das Daniela-Jutzeler-Memorial), die jedes Jahr um diese Zeit in Nottwil und/oder Arbon stattfindet, sind hochkarätige Wettkämpfe, an denen Rennrollstuhlfahrer und -fahrerinnen aus der ganzen Welt teilnehmen, um sich zu messen und zu sehen, wo sie stehen. In diesem Jahr konnte noch nicht die ganze Eli-

te teilnehmen, da es einreisebedingt doch viele Hürden gab. Somit fehlten Athleten aus Australien und einige aus Südamerika und den asiatischen Ländern. Dennoch waren viele der besten Rennrollstuhlfahrerinnen der Welt am Start und auch Merle Menje. Menje fuhr spannende, taktische Rennen, lieferte viele neue Bestzeiten ab und kam in der Weltspitze der Rennrollstuhlfahrerinnen an. Anfang Juni nahm sie an den Europameisterschaften in Bydgoszcz, Polen, teil und konnte dort über 400 Meter (m) sowie 5.000 m die Goldmedaille gewinnen, über 100 m und 800 m die Silbermedaille und über die 1.500 m den vierten Rang erreichen. Durch ihre starken Rennen und Zeiten zeigte sich, dass Merle voll konkurrenzfähig ist. Am 19. Juli wurde bekannt, dass Merle zu den Paralympics, die gut einen Monat später in Tokio starten werden, nominiert wurde. Seit Bekanntgabe der Nominierung bereitet sich Merle Menje, die Schülerin am Friedrich-Wöhler-Gymnasium in Singen ist und gerade Sommerferien hat, nochmal mehr in Trainingslagern auf die anstehenden Spiele vor. Merle Menje wird bei den Paralympischen Sommerspielen, die vom 24. August bis zum 5. September in Tokio stattfinden, in der Startklasse T54 der Rennrollstuhlfahrerinnen über die 400 m, 800 m, 1.500 m und 5.000 m starten. Es werden stark besetzte Rennen sein und ob Merle Menje es ins Finale schafft, wird man sehen. Sie selbst freut sich auf jeden Fall über ihre erste Teilnahme und hat vor, ihr Bestes zu geben und das aufregende Abenteuer zu genießen.

Seniorenbeirat nimmt wieder Fahrt auf

Es ist viel geplant, wenn die Pandemie es zulässt

Gottmadingen. Mit der ersten Sitzung nach dem Corona-Aus nimmt der Seniorenbeirat wieder Fahrt auf. Wie in vielen Bereichen, wurde auch die Arbeit des Seniorenrates durch Corona ausgebremst. Zum eigenen Schutz und dem der Gesellschaft wurden alle geplanten Aktivitäten auf Eis gelegt. Und trotzdem waren die Seniorenbeiräte nicht untätig. Getreu dem Slogan: »Deutschland krempelt die Ärmel hoch« haben die Räte angesichts des komplizierten Impf-Anmeldesystems für Mitbürger über 80 Jahre Impftermine organisiert. Zu Beginn der Impfkation, als der Impfstoff noch Mangelware war, kein leichtes Unterfangen.

Erst als sich das Landratsamt eingeschaltet hatte, konnten für die 153 Mitbürger erfolgreich Termine im Kreisimpfzentrum vereinbart werden. »Damit haben wir Leben gerettet«, zeigte sich Seniorenbeirätin Marie-Therese Oni überzeugt. Unterstützt wurden die acht Mitglieder von Anita Muffler, Roland Fahr, Berthold Brachat und Harald Obwald.

Sie haben sich ebenso wie alle anderen mächtig ins Zeug gelegt, um die Impfkation zu einem guten Ende zu bringen. »Ich bin beeindruckt, wie sich der Seniorenbeirat aktiv und ehrenamtlich für uns ältere Menschen einsetzt«, zollte Hannelore Müller den Impfbegleitern Dank und Anerkennung. Es macht auch Sinn, dass zum

einen durch das verlorene Jahr die Wahlperiode der acht Mitglieder um ein Jahr auf vier Jahre verlängert wurde, was auch zukünftig so beibehalten werden soll.

Somit stehen im ersten Halbjahr 2022 wieder Wahlen an. Einige Aktivitäten, die Corona zum Opfer gefallen sind, werden wieder angeboten. »Denn«, so der Vorsitzende Walter Benz, »verschoben ist nicht aufgehoben«. So ist geplant, dass der Seniorenbeirat am Freitag, 17. September, ab 8:30 Uhr, wieder auf dem Freitagsmarkt vertreten sein wird.

Dabei bietet sich den Bürgern die Gelegenheit, direkt vor Ort mit den Seniorenbeiratsmitgliedern ins Gespräch zu kommen und zu sagen, wo der Schuh drückt. Passend zum Herbst verteilen die Räte knackige Äpfel und die gelben Vorsorgetaschen mit den entsprechenden Unterlagen können für drei Euro erworben werden.

Auch für Oktober, November und Dezember sind weitere Wochenmarkt-Termine geplant, die jeweils aktuell über die Presse bekanntgegeben werden.

Direkt vor Ort am Bahnhof soll auch wieder eine Automaten-schulung stattfinden, ebenso die erfolgreiche Handy-Schulung im Jugendtreff. Immer vorausgesetzt, dass wieder ein Stück Normalität einkehrt und Corona nicht mehr das Geschehen bestimmt und Oberhand gewinnt.



Der Seniorenbeirat nimmt wieder Fahrt auf: (von links) Gerda Ptak, Christl Löffler, Hans-Dieter Steier, Walter Benz, Harald Beck, Marie-Therese Oni, Franz Konrad und Heinz Gabriel. Foto: Muffler

Ringer setzen sich durch

RHL Gottmadingen-Taisersdorf gewinnt Grenzlandturnier in der Schweiz

Gottmadingen. Am Wochenende richtete die Ringerstaffel Kriessern das traditionelle Grenzlandturnier in Oberriet, Schweiz, aus. Unter großem Aufwand und Berücksichtigung aller Corona-Regeln konnte das Turnier dann auch durchgeführt werden. Dabei kämpften Mannschaften aus den beiden Ringerligen der Schweiz und aus dem Vorarlberg. Deutscher Vertreter war dieses Jahr die RHL Gottmadingen-Taisersdorf. Die Möglichkeit, Gastringer einzusetzen, nutzten die meisten Mannschaften und so war auch die RHL verstärkt mit Ringern, die in den letzten Jahren in Gottmadingen und Taisersdorf gerungen und trainiert haben. So war das Team ausgeglichen und sehr gut aufgestellt. Bereits im ersten Kampf traf die RHL auf den Ring-Club Willisau Lions, einen der Mitfavoriten.

Es hieß also gleich die beste Mannschaft aufzubieten, um die Chance auf das Finale zu wahren. So erkämpften Georgios Scarpello (57 Kilogramm/kg, Griechisch, technisch überlegen), Dario Dittrich (61 kg, Freistil, PN 4:4), Jannik Köpsel (65 kg, Griechisch, PN 2:14), Leon Gerstenberger (70 kg, Freistil, technisch überlegen 15:0), Valeriu Todorean (75 kg, Griechisch, SS 12:0), Stefan Käppeler (75 kg, Freistil, technisch überlegen 16:1), Marcel Käppeler (80 kg, Griechisch, technisch überlegen 15:0), Uwe Weisshaar (86 kg, Freistil, TN 0:16) und Jan Zirn (130 kg, Griechisch, OG) einen so nicht erwarteten 26:10-Sieg. Und im nächsten Kampf legten die Jungs gegen Einsiedeln gleich nach. Tom Haas (66 kg) und Pa-



Die RHL Gottmadingen-Taisersdorf feiert ihren ersten Erfolg beim Grenzlandturnier in Kriessern.
Foto: RHL Gottmadingen-Taisersdorf

tric Käppeler (70 kg) rückten auf in die Mannschaft und machten beide Klasse Kämpfe. Auch Daniel Weh trug vier Punkte zum deutlichen 24:7-Sieg bei. Damit waren die beiden stärksten Konkurrenten im Pool bezwungen und das Finale war in Reichweite. Gegen Weinfeldern kamen beim 31:6-Sieg auch Dennis Köpsel (75 kg) und Roman Loeper (61 kg) zum Einsatz. Und im letzten Vorrundenkampf konnten dann auch noch Manuel Loeper (57 kg) und Tom Haas (65 kg) Punkte zum 26:8-Sieg gegen Schattendorf beitragen. Damit kam es zum Finale mit den ebenfalls favorisierten Gastgebern der Ringerstaffel Kriessern, entsprechend gut war die Stimmung in der Halle.

Die Gäste der RHL legten mit Georgio Scarpello und Dario Dittrich gleich einmal vor. Jannik Köpsel unterlag nach Punkten, doch Leon Gerstenberger und Valeriu Todorean bauten die Führung weiter aus. Danach gab es spannende Kämpfe, die die Stimmung in der Halle an-

heizten und Kriessern kam auch noch einmal heran. Sie konnten noch vier Punktsiege erringen, doch Stefan und Marcel Käppeler sowie Uwe Weisshaar und David Stumpe hielten ihre Niederlagen so knapp, dass es der RHL Gottmadingen-Taisersdorf zum 20:15-Sieg reichte. Damit konnte die RHL zwar mit Verstärkungen den ersten Erfolg erkämpfen, doch insgesamt spürte man bereits einen guten Teamspirit, den sicher auch die guten und erfolgreichen Kämpfe mit sich brachten.

Die Stimmung in der Mannschaft war super, die Jungs feierten sich gemeinsam an und feierten dann auch gemeinsam den Erfolg. Insgesamt war es ein hochklassiges Turnier mit vielen sehenswerten Kämpfen, an denen auch die RHL-Ringer einen großen Anteil hatten.

So war es nur verständlich, dass die Veranstalter bereits für das nächste Jahr anfragten, ob die Mannschaft wieder antritt. Und nach so einem Erfolg ist man als Titelverteidiger ja auch gesetzt.

Neuer Johanniter-Kurs im September Ausbildung zur Pflegeassistenz

Hegau. Am 28. September startet bei den Johannitern ein neuer Ausbildungslehrgang zur PflegeassistentIn, jeweils dienstags und donnerstags um 18:30 Uhr. Die Ausbildung umfasst 220 Unterrichtsstunden. Die theoretische Ausbildung gliedert sich in Anatomie, pflegerische Ausbildung sowie Erste Hilfe. Anschließend folgt ein Praktikum in einem Altenheim/Krankenhaus der eigenen Wahl.

Die Ausbildung befähigt zu einer Tätigkeit als PflegehelferIn in einer Einrichtung der stationären oder ambulanten Pflege. Anmeldung erfolgt bei Erich Scheu, Tel. 07731 99830, E-Mail erich.scheu@johanniter.de, Johanniter-Ausbildungszentrum, Zeltglestraße 6 in Singen.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

Insektenschutz

Hält Plagegeister fern

Fliegengitter von erfal bieten sicheren Schutz vor Insekten – maßgenau und in dezenter Optik.

www.erfal.de | Räume neu erleben



Ihr erfal Fachhändler:

KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster
Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel. 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

erfal

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

GOTTMADINGEN
aktuell

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Geselliger Nachmittag

VdK-Gartenfest im AWO-Park

Gottmadingen. Der VdK-Gottmadingen veranstaltet nach Corona sein Gartenfest am Mittwoch, 8. September, um 14:30 Uhr, im AWO-Garten, Hauptstraße 62. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im AWO-Saal statt. Der Verband bittet darum, die 3G-Regeln zu beachten und eine FFP2-Maske zu tragen sowie den Impfnachweis oder Testnachweis mitzubringen. Es gibt Kaffee, Kuchen und später Grillwürste mit Brot. Der Ortsverband wird ein tolles Quiz machen und einen lustigen Nachmittag in Gottmadingen verbringen. Gäste sind herzlich willkommen. Der Ortsverband hofft, dass zu diesem Gartenfest auch die Mitglieder kommen, die nicht mehr an einer Busreise teilnehmen können. Für Mitglieder des VdK Gottmadingen werden die Kosten für Kaffee und Kuchen sowie für eine Grillwurst mit Brot durch einen Zuschuss der Gemeinde für Senioren-Arbeit vom Ortsverband

übernommen. Von den Gästen wird hierfür ein Beitrag von 6 Euro erhoben. Bier, Wein und alkoholfreie Getränke müssen von allen zu günstigen Preisen erworben werden. Wer mit einer Kuchenspende beitragen möchte, teilt dies bitte bei der Anmeldung mit. Wegen Planung und Einkauf wird um verbindliche Anmeldung bis Mittwoch, 1. September, gebeten. Anmeldung bei Heinz Gabriel unter Tel. 07731 73585 (vom 25. August bis 1. September), bei Walter Benz unter Tel. 07731 978016 (vom 30. August bis 1. September) und bei Jürgen Schweizer unter Tel. 07731 45436 (vom 30. August bis 1. September).

Weitere Veranstaltungen sind Ende Oktober die Fahrt zum Uhu-Hof Binder in Wiechs/Steißlingen mit Dünnele oder Vesper und die Adventsfeier am Sonntag, 5. Dezember, im Hotel »Sonne«. Zu jeder Veranstaltung erfolgt eine separate Einladung



Am 5. und 6. August fand auf der Anlage des Tennisclub Gottmadingen im Rahmen des Sommerferienprogramms das jährliche Tenniscamp statt. Elf Mädchen und Jungs zwischen acht und vierzehn Jahren konnten in den zwei Tagen erste Einblicke in den Tennissport erhaschen, wobei der Spaß am Spiel stets im Mittelpunkt stand. Trotz des regnerischen Starts ließen sich die TeilnehmerInnen nicht die gute Laune verderben und wurden am zweiten Tag bei einem kleinen Abschlussturnier dafür mit Sonnenschein belohnt. Aufgrund der super Stimmung und den zahlreichen Teilnehmern dürfen sich die Kinder auch im nächsten Jahr wieder auf ein Tenniscamp beim TC Gottmadingen freuen, welches nun schon länger fester Bestandteil des Gottmadinger Ferienprogramms ist.

Foto: TC Gottmadingen

INFO
KOMMUNAL

GOTTMADINGEN
aktuell

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

**MACHT SICH
HILFSBEREITSCHAFT
BEZAHLT?
BEI UNS SCHON.**



Freude im Team, faire Bezahlung, einen sicheren Arbeitsplatz und viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Wir suchen zur Unterstützung und Vertretung der Pflegedienstleiterin eine Pflegefachkraft (m/w/d) als

stellv. Pflegedienstleitung (m/w/d)

Die vorgeschriebene Leitungsqualifizierung ist erwünscht, aber nicht Bedingung. Wir ermöglichen Fachkräften die entsprechende Weiterbildung.

Wenn Sie gerne organisieren, beraten und sich vorstellen können, die Pflegedienstleitung zu unterstützen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bei uns erwartet Sie eine attraktive Bezahlung nach Johanniter-Tarif.

Weitere Informationen und Bewerbung unter:
www.johanniter.de/
jobs-oberschwaben

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Dienststelle Singen
Aline Schneider
Zelglestraße 6 · 78224 Singen
Telefon: 07731 9983-0
Mail: aline.schneider@johanniter.de



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Infos unter: besser-für-alle.de



Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 150 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik so wie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Gruppenleiter in der Fertigung (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- **Montagemitarbeiter (m/w/d)**



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de/karriere

Speedklettern

Gottmadinger entscheidet
Jugend-Europa-Gesamtwertung für sich



Sebastian Lucke (rechts) konnte sich an der 15 Meter hohen Wand durchsetzen.
Foto: Lucke

Gottmadingen. Sebastian Lucke, Mitglied der Sektion Konstanz des DAV, hat seine letzte Saison bei den Junioren im Speedklettern erfolgreich abgeschlossen.

Die Serie bestand aus fünf Wettkämpfen an der genormten, 15 Meter hohen und fünf Grad überhängenden Speedwand, die es gilt, in der Qualifikation möglichst schnell für eine gute Ausgangsposition und in den folgenden K.O.-Races jedoch auch möglichst fehlerfrei zu meistern.

Vier der fünf Wettkämpfe fanden an Außenwänden statt, diesen Sommer geprägt von technischen Komplikationen wie einem kaputten Sicherungsautomaten mit Abbruch des Wettkampfes, Problemen mit den Zeitanlagen bis hin zu falsch angezeigten Fehlstarts. Dazu kamen wiederholt Wettkampfunterbrechungen wegen Regen, Gewitter und Sturm.

Sebastian Lucke gelang ein Einstieg nach Maß mit seiner ersten internationalen Silbermedaille und persönlichen Bestleistung von 6,16 Sekunden in Bochum.

In Imst, Österreich, holte er sich dann seine erste Goldmedaille, nachdem einem Trainer-Einspruch wegen eines nicht von

Lucke verursachten Fehlstarts im Halbfinale stattgegeben und das Halbfinale wiederholt worden war.

Nur eine Woche später zollte Sebastian Lucke in Gafenz, ebenfalls Österreich, der Wettkampfdichte einen kleinen Tribut und wurde Vierter.

Nach kurzer Erholungsphase folgten die zwei letzten Saison-Wettkämpfe in Puurs, Belgien, und am letzten Wochenende in Zilina, Slowakei, die Lucke beide souverän gewinnen konnte. Mit seinen durch die Saison konstant guten Platzierungen inklusive dreier Goldmedaillen sicherte er sich zuletzt uneinholbar den Sieg in der Gesamtwertung.

»Ich habe neben dem körperlichen Training auch mental viel gearbeitet, um mit der Situation in den K.O.-Races besser zurecht zu kommen und die Läufe flüssig und fehlerlos hochzubekommen und nicht nur nach der schnellsten Zeit zu spielen. Das hat mir wirklich sehr geholfen«, sagte Lucke.

Jetzt geht es direkt ins Trainingslager der DAV-Nationalkaderathleten zur Vorbereitung auf die Jugend-WM in Voronezh, Russland, und die dann anstehende WM der Erwachsenen in Moskau im September.



Der Musikverein Randegg hat am Sonntag zu einem gemütlichen Frühschoppen auf dem Schulhof an der Grenzlandhalle Randegg eingeladen. Während der Musikverein für die musikalische Unterhaltung sorgte, erfolgte die Bewirtung der Gäste durch den Narrenverein Randegg. Die MusikerInnen und der Dirigent Ralf Schrul waren sehr froh, endlich wieder einmal öffentlich auftreten zu können und dabei die zahlreichen Besucher mit flotter Blasmusik zu erfreuen.
Foto: MV Randegg

Schrottsammlung

Fanfarenzug sammelt in Gottmadingen

Gottmadingen. Am 10. und 11. September steht die Schrottsammlung des Fanfarenzugs Gottmadingen an.

Am Freitag, 10. September, wird ab 17 Uhr im Heilsberggebiet und Täschen gesammelt.

Am Samstag, 11. September, wird ab 8 Uhr im übrigen Gottmadingen gesammelt (nicht mehr im Heilsberggebiet). Der Fanfarenzug bittet darum, den Schrott an die Straße zu stellen, jedoch erst an den betreffenden Tagen, wenn die Sammlung beginnt. Schrott ist Abfall, der zum größten Teil aus Metall besteht. Nichtmetallische Teile wie zum Beispiel Gummireifen oder große Stoff- und Kunststoffteile

sind weitmöglichst zu entfernen. Nicht mitgenommen werden Elektroschrott sowie Behältnisse, die Flüssigkeiten wie Öl, Kühlmittel und so weiter enthalten. Aufgrund der Corona-Lage darf der Fanfarenzug nur den bereitgestellten Schrott an der Straße mitnehmen. Schwere Schrottteile können daher nicht angemeldet werden und müssen bereits an gut erreichbaren und sichtbaren Stellen (Straßennähe) im Freien stehen.

Alle Infos zur Schrottsammlung sowie eine genauere Auflistung von abholbarem Schrott sind auch im Internet unter www.fanfarenzug-gottmadingen.de zu finden.

REITHINGER
IMMOBILIEN

**Beratung, Service,
Erfahrung –**

Michael Binder ist Ihr Partner für den Raum Gottmadingen/Hegau bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat - wertvoll und individuell!
Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkenntnis.

Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.





KAVALIERE HELFEN. SCHNELL.



FÜR MEHR RÜCKSICHT UND HILFSBEREITSCHAFT IM STRASSENVERKEHR

WWW.KAVALIER-DER-STRASSE.COM

Endlich konnten sich die Heilsberg- hexen wieder treffen

Heilsberghexen halten Jahreshaupt-
versammlung im Hexenkeller ab

Gottmadingen. Nach so langer Zeit war es endlich möglich, dass sich die Heilsberghexen Gottmadingen wieder einmal treffen konnten. Sie sehnten sich schon so sehr danach. So fand am Freitag, 23. Juli, die schon lang anstehende und oft verschobene Jahreshauptversammlung im Hexenkeller statt.

Johannes Spitznagel, der Vorsitzende der Heilsberghexen, ließ in einer kurzweiligen Präsentation die wenigen Ereignisse auf Grund der pandemiebedingten Beschränkungen der letzten zwei Jahre Revue passieren. So konnten doch einzelne gezielte Aktivitäten umgesetzt werden, wie die Beteiligung an der Schaufensteraktion in Singen während der Fastnachtszeit, wo sich die Heilsberghexen neben einer Vielzahl anderer Fastnachtsvereine präsentieren konnten.

Auch die Gestaltung einer Online-Fastnachtsparty zusammen mit den befreundeten Vereinen aus Rielasingen, Worblingen und Arlen unter der Moderation von DJ »Spitzie« mit über 1.000 gleichzeitigen Zuschauern war ein Erfolg. Turnusgemäß fanden auch wieder Neuwahlen für die Vorstandschaft der Heilsberghexen statt. Im Zuge dessen benannten folgende Vorstandsmitglieder ihre bisherige Mitarbeit in der Vorstandschaft: Marion Fischer, Martin Seitz, Matthias Maier und Dennis Baber. Für ihren Einsatz bedankte sich Johannes Spitznagel im Namen des gesamten Vereins mit einem kleinen Präsent. Insbesondere galt der Dank Marion Fischer. Sie hatte über 21 Jahre das Amt der Schriftführerin begleitet und



Die Vorstandschaft der Heilsberghexen Gottmadingen: (von links) Andreas Raubold, Selina Hancke, Johannes Spitznagel, Carmen van Steenis, Bernhard Maier, Sandra Hancke, Daniel Köpsel, Niña Kropat, Leon Raubold, auf dem Bild fehlt Michael Stephan.
Foto: Heilsberghexen Gottmadingen

dabei mit sehr viel Engagement und Gewissenhaftigkeit dafür gesorgt, dass die Heilsberghexen stets auf dem neuesten Stand in Sachen Informationen waren und sie hatte auch über all die Jahre die Teilnahme der Heilsberghexen an den vielfältigen Narrentreffen und Umzügen organisiert und mehrere tausend Mails, Briefe und Protokolle geschrieben und versendet. Mit einem großen Applaus wurde Marion Fischer verabschiedet. Unter der Wahlleitung des Gemeindevertreters Michael Stemke, der auch die Grüße der Gemeindeverwaltung überbrachte, wurde die neue Vorstandschaft gewählt. Folgende Mitglieder umfasst die neue Vorstandschaft: Johannes Spitznagel (erste Hexe), Niña Kropat (zweite Hexe), Carmen van Steenis (Geldhexe), Leon Raubold und Bernhard Maier (Festhexe), Sandra Hancke (Kleiderhexe), Selina Hancke (Schreibhexe), Daniel Köpsel (Hexe der Schwertechnik), Andreas Raubold (Pressehexe), Michael Stephan (Beisitzer-Hexe), sowie als Kassenprüfer Bettina Seitz und Sabrina Dold.

Die neue Vorstandschaft blickt mit Zuversicht in die Zukunft und hofft sehr darauf, dass die Aktivitäten der Heilsberghexen – insbesondere an der kommenden Fastnacht – wieder aufgenommen werden können. Die vorbereitenden Planungen dafür sind bereits gestartet. So wurden auch bereits in der Versammlung die neuen Hexenkandidaten – »Hexen auf Prob'« – vorgestellt, die dann hoffentlich am kommenden 11. November ihr Probejahr beginnen können.

Dr. Christoph Graf übermittelte die Grußworte der Narrenzunft Gestensack Gottmadingen und bedankte sich bei den Heilsberghexen für die gute Zusammenarbeit bei der Gestaltung der Gottmadinger Fastnacht.

Gleich am 31. Juli fand dann auch noch das Sommerfest der Heilsberghexen statt. Bei trockenem Wetter trafen sich die Heilsberghexen, ob groß oder klein, draußen vor dem Hexenkeller und konnten sich so bei Grill und Getränk mal wieder treffen und die eine oder andere »Hexengeschichte« gegenseitig austauschen.

**Unsere LeserInnen
meinen**

Wirklich ein weiser Beschluss?

Ist der Beschluss unseres Gemeinderates, die Kanalsanierung zurückzustellen, wirklich gut und richtig? In Zeiten, wo sogenannte Jahrhundert-Niederschläge eigentlich Jahrzehnt-Niederschläge heißen müssten, sollen die Kanäle, welche diese Niederschläge fassen und abtransportieren sollen, nicht saniert werden? Es sind ja »nur« 3,4 Prozent der Kanäle, die »sofortigen Handlungsbedarf« haben. Sofort bedeutet hier für unsere Gemeinde tätig werden ab 2022. Bis dahin dürfen bei Stark-Niederschlag ruhig die Keller voll laufen und die Feuerwehr im Dauereinsatz unterwegs sein. Sicher, Hochbauten wie Schulen sind schön und können mit einem Bürgermeister oder einem Gemeinderat positiv assoziiert werden. Investitionen im Tiefbau verschwinden vor den Augen und werden nicht gesehen. Aber Fürsorge bedeutet meines Erachtens eben auch ein Weiterdenken und das Verhindern von persönlichen Katastrophen für unsere BürgerInnen. Oder ist ein unter Wasser stehender Keller etwa keine Katastrophe?

Wenigstens sollten die Betroffenen Anwohner der Kanäle mit Schadensklasse 0 und 1 sofort und direkt angeschrieben werden, damit sie selbst geeignete Maßnahmen wie Rückstau-Ventile und Ähnliches einbauen können. Soviel Geld für Brief und Briefmarke sollte doch noch im Stadtsäckel sein, oder?

*Gottmadingen,
Christoph Graf*

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

GOTTMADINGEN
aktuell

Leserbriefe sind Meinungsäußerungen der Einsender, die sich nicht mit der Gemeinde oder Verlagsredaktion decken müssen. Die Verlagsredaktion behält sich das Recht auf Kürzung von Leserzuschriften vor. Sie sollten 1.650 Anschläge nicht überschreiten.

Gute Vorstandsarbeit geleistet

VdK-Ortsverband ist Ausrichter für Kreisverbandskonferenz



Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: (von links) stellvertretender Vorsitzender Heinz Gabriel, Vorsitzender Walter Benz. Ehrung für jeweils zehn Jahre: Josef Albrecht, Monika Wittmer, Manfred Graf, Brigitte Graf, Reiner Prokop, Margarete Albrecht und Anita Heil sowie Peter Gabriel für 25 Jahre. Mit den Geehrten freute sich der kommissarische Kreisvorsitzende Manfred Flegler und Kassier Jürgen Schweizer.

Gottmadingen. Die Pandemie beeinflusste auch die Vereinsarbeit des Sozialverbandes VdK. Das Jahresprogramm für 2020 stand schon fest, da wurden die geplanten Ausflüge und Aktivitäten durch Corona ausgebremst. Mit der Hauptversammlung, bei der die Vorstandschaft für ein Jahr wieder gewählt wurde, um wieder in den Zweijahresrhythmus zu kommen, kehrte so etwas wie Normalität zurück. Ursula Benzenhöfer übernahm von Christine Löchle das Amt der Revisio-

rin, die neu als Schwerbehindertenvertreterin für jüngere Berufstätige als Ansprechpartnerin die Vorstandschaft erweitert.

Wie ein roter Faden zog sich der Wunsch nach Normalität durch die Versammlung, wobei der Vorsitzende Walter Benz an die Impfbereitschaft appellierte. Sein zwei Jahre umfassender Tätigkeitsbericht fiel neben den Ausflügen und Aktivitäten im Jahr 2019 für das darauffolgende Corona-Jahr kurz aus: Nach dem närrischen Nachmittag,



Die gewählte VdK-Vorstandschaft, vorne: Schriftführerin Christl Löffler, stellvertretender Vorsitzender Heinz Gabriel, Vorsitzender Walter Benz und Kassier Jürgen Schweizer. Hintere Reihe: Beisitzerin für jüngere Berufstätige Christine Löchle, Revisorin Ursula Benzenhöfer, Beisitzer Kurt Nock, Frauenbeauftragte Inge Schweizer und Charlotte Benz (von links). Auf dem Bild fehlt Revisor Franz Konrad. Fotos: Löffler

der ersten und letzten Veranstaltung 2020, ging nichts mehr. Gleichzeitig verwies er auf die Kreisverbandskonferenz am 18. September in der Fahrkantine, bei der der Ortsverein als Ausrichter fungiert.

Manfred Flegler, kommissarischer Kreisverbandsvorsitzender, konnte aktuell 4.230 Mitglieder im Kreis bekannt geben. »Was uns stark macht, muss gesichert werden, nämlich eine Bürgerversicherung für alle« lautet eine Forderung von Bundesfinanzminister Olaf Scholz im Gespräch mit Verena Bentele, Präsidentin des VdK Deutschland, das Manfred Flegler Revue passieren ließ.

»Hier wurde sehr gute Vorstandsarbeit geleistet«, brachte Bürgermeisterstellvertreter Michael Stemke, der als Wahlleiter fungierte, die einstimmige Wiederwahl auf den Punkt. »Ich möchte mich seitens der Gemeinde für ihr Engagement bedanken«. Den Dank für die Unterstützung der Seniorenarbeit durch die Anneliese-Bilger-Stiftung werde er gerne weiterleiten. Zuvor hatte sich Walter Benz für die Vereinsförderung durch die Gemeinde bedankt. Diese kommt unter anderem im Rahmen der Weihnachtsfeier und des Sommerfestes, das für den 8. September im AWO-Park geplant ist, wieder den Mitgliedern zu Gute. Mit 315 Mitgliedern erfährt der Ortsverband eine stetig wachsende Mitgliederzahl, wie Vorsitzender Benz bekannt geben konnte.

»Alles perfekt, mehr geht nicht mehr«, kam Revisorin Christine Löchle, die gemeinsam mit Franz Konrad die Kasse geprüft hatte, angesichts der akkurat geführten Kasse von Kassier Jürgen Schweizer geradezu ins Schwärmen.

Nach 15 Jahren wurde Beisitzerin Inge Fröhlich mit einem Gottmadinger Geschenkgutschein verabschiedet. Gleichzeitig stand eine stolze Zahl von 32 Ehrungen treuer Mitglieder auf dem Programm, wobei Lieselotte Zeller für 40 Jahre mit dem Goldenen Treueabzeichen eine hochkarätige Ehrung erfahren durfte.

»Freimost«

Open-Air-Konzert

Gottmadingen. Die Oldie-Band »Freimost« gastiert am Freitag, 27. August, im Eiscafé »San Leone« in Gottmadingen (nicht am 4. September wie zunächst angekündigt). Damit soll das Gastspiel vom 30. Juli nachgeholt werden, das dem Regenwetter zum Opfer gefallen war.

Dargeboten werden hauptsächlich Songs aus den 60er- bis 80er-Jahren. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt, Beginn ist um 18:30 Uhr.

TuS Gottmadingen

Sommerpause ist zu Ende

Gottmadingen. Die Gesundheitskurse beim TuS Gottmadingen sind wieder Präsenz-Kurse, unter Einhaltung der geltenden Coronabestimmungen.

Mit Übungsleiterin Andrea Leitner beginnen die Kurse am Donnerstag, 26. August, mit »Fit und Gesund« von 8 bis 9:30 Uhr, »Körperzentrum Beckenboden« von 9:45 bis 10:45 Uhr und von 10:45 bis 11:45 Uhr, sowie am Abend »Faszien« von 17:45 bis 18:45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr. Alle Kurse finden in der TuS-Sportstätte statt. Anmeldungen unter Info@tus-gottmadingen.de oder Tel. 07731 976100, weitere Infos auf der Homepage.

Thüga Energie

Vereinswettbewerb

Hegau. Auch in diesem Jahr unterstützt die Thüga Energie das Vereinsleben in der Region und hat dafür wieder einen Wettbewerb ausgerufen. An diesem können Vereine, Initiativen und Organisationen teilnehmen, die in den Bereichen Sport, Kultur oder Soziales aktiv sind. Der regionale Energieversorger stellt dafür insgesamt Mittel in Höhe von 10.000 Euro zur Verfügung. Bis zum 30. September können sich Vereine unter www.thuegaenergie.de/vereinswettbewerb mit einer konkreten Projektbeschreibung, für was der Gewinn eingesetzt werden soll, samt Vereins-Foto bewerben. Darüber, wer gewinnt, wird öffentlich abgestimmt.

SC GoBi unterstreicht seine Heimstärke

FC Singen war vor großer Kulisse chancenlos

Gottmadingen. Die vollbesetzte Tribüne bot eine tolle Kulisse. Freude am Spiel konnte aber bei den vielen Singener Zuschauern über 90 Minuten nicht aufkommen. GoBi war fast komplett, es fehlten lediglich die beiden Langzeitverletzten. Vom Anpfiff weg zeigte die Mannschaft unbändigen Einsatzwillen, gepaart mit einer überzeugenden Zweikampfquote. Bereits in der ersten Minute hatte der SC eine gute Möglichkeit. Fünf Minuten später ging der Heber von Sven Faude knapp drüber, da hatten viele den Torschrei schon auf den Lippen. Nach Zuspiel von Maximilian Schopper an den 16er setzte er sich dann energisch durch und schob ein zum 1:0. (15.). Einen schnellen Angriff verwertete Bruder Jan aus 18 Metern zum 2:0 (23.). Nur fünf Minuten später, nach einem Rückpass von Marco Gruber, hatte Luis Wäschle den nächsten Treffer auf dem Fuß. Der Freistoß von Sven Faude ging um Zentimeter neben den Pfosten (31.) Etwas Verwirrung vor dem Tor schaffte der Gast nur einmal nach einer Ecke (36.). Auch die letzte Chance ging an die Heimelf. Die hochverdiente Pausenführung hätte auch höher ausfallen können. Keine Minute war nach dem Seitenwechsel gespielt, als Luis Wäschle vom 16er an den Pfosten schoss. Sven Faude zielte aus 20 Metern erneut knapp daneben (49.). Dann erkämpfte er den Ball auf der Grundlinie, seinen Rückpass verwertete Maximilian Schopper zum 3:0. Singen bekam in der Folge mehr Ballbesitz, doch gefährlich wurde es nur einmal. Alain Abaz parierte den Kopfball aus fünf Metern in großer Manier.

In der Folge verflachte das Spiel. Die SC-Abwehr ließ weiterhin nichts anbrennen und bereinigte alle Versuche. Der Sieg war hochverdient. Nun gilt es, diese Leistung auch auswärts zu bestätigen. Bei der SpVgg F.A.L. hat zwar der Trainer gewechselt, der Kader ist geblieben. Im letzten Spiel »vor Corona« gab es dort eine 1:0-Niederlage. Ge-

spielt wird am Sonntag um 15 Uhr in Frickingen. Am ersten Spieltag standen noch einige Zuschauer vor der Kasse, als der SC das wohl schnellste Gegentor der Vereinsgeschichte kassierte. In der 1. Minute wurde die Kugel sauber durchgesteckt und der VfR Stockach stellte auf 0:1. In der Folge versuchte der Gast sehr früh, das Ergebnis zu halten. GoBi hatte dadurch zwar viel Ballbesitz, aber das notwendige Tempo, um gefährlich vor das Tor zu kommen, fehlte.

Es waren nur Distanzschüsse von Jan Faude und Maximilian Schopper, die aber allesamt knapp neben dem Pfosten landeten. Den gefährlichen 28-Meter-Schuss von Luca Magro parierte Stockachs Hüter souverän. Dann endlich der Ausgleich. Eine blitzsaubere Kombination über mehrere Stationen vollendete Marco Gruber zum 1:1 (60.). Der Treffer zeigte Wirkung beim Gast, der SC hatte nun das Spiel im Griff. Nach guter Ballmitnahme vollendete Kevin Tofahrn zum verdienten Führungstreffer (75.). Noch war der Erfolg nicht eingetütet. Nach feinem Spielzug schob der Stockacher M. Schafhäutle die Kugel am langen Pfosten vorbei (80.). Dann blieb Hüter Wind bei zwei guten SC-Möglichkeiten Sieger. Erneut Glück für GoBi, der Heber von Henkel ging knapp über den Balken. Nach einem Foul an Tofahrn sah A. Schafhäutle die Rote Karte (87.). Ein Schuss von Jan Faude ging leicht abgefälscht erneut knapp daneben (89.). In der Nachspielzeit erzielte Yannik Kurz nach Vorlage von Schopper den 3:1-Endstand.

Auch in der 2. Pokalhauptrunde um den Südbadischen Verbandspokal hatte der SC GoBi gegen den Verbandsligisten DJK Donaueschingen Heimrecht. Trainer Michael Hoffmeister änderte die Startelf. Einige Spieler sollten Spielpraxis bekommen, andere vor Verletzungen geschützt werden, denn die Ausfallliste ist schon bedenklich lang.

Aber es passte 20 Minuten gar nichts in der GoBi-Abwehr, die

Partie war da mit dem 0:4 schon gelaufen. GoBi agierte zu offensiv und machte den Gästen das Torschießen zu einfach. Schmittschneider soll am Boden liegend angeblich auf der Torlinie mit der Hand abgewehrt haben. Alle Proteste halfen nichts, es gab in der 37. Minute Elfmeter und »Rot«. Das 0:6 war nach Ansicht der GoBi-Trainerbank bereits der dritte Abseitstreffer. Das junge Schiri-Gespann wirkte reichlich überfordert. Nach einem Freistoß staubte Jan Faude zum 1:6 ab und verkürzte auch auf 2:6. Ein schneller Spielzug führte zum 2:7 für die DJK. Es war taktisch und läuferisch ein schwacher GoBi-Auftritt. Die Gäste nutzten die vielen Ballverluste konsequent.

Die 2. Mannschaft hat vermutlich eine schwere Runde vor sich. In der Staffel gibt es nur zwei weitere Reservemannschaften, aber dafür unzählige ambitionierte Vereine die in die Bezirksliga wollen. Der Start gegen Volkertshausen lief nicht gut. Nach zweimaliger Führung wurde noch 2:3 verloren. Kurz vor dem Abpfiff gab es gleich zwei Möglichkeiten, mit einem Elfmeter zu einem Punkt zu kommen. Der Hüter hielt beide.

In Emmingen gab es in einem schwierigen Spiel drei Punkte. Durch ein Eigentor lag die GoBi-Reserve früh zurück. Mathias Radig traf zum Ausgleich, auch der späte Siegtreffer in der 87. Minute ging auf sein Konto. Dazwischen gab es einiges an Hektik.

Nach Foul an Marko Roth sah der Gegenspieler »Rot«. Zudem gab es auf beiden Seiten je fünf Gelbe Karten. Einen sehr fraglichen Elfmeter wehrte GoBi-Hüter Lars Strölin ab. Am Sonntag um 14:30 Uhr erwarten sie in Bietingen die SG Tengen-Watterdingen.

Die A-Junioren gewannen ein weiteres Vorbereitungsspiel bei der SG Reichenau mit 0:3. Die Tore erzielten Krippents, Sailer und Toth in der zweiten Halbzeit. Am Samstag um 14:30 Uhr spielen sie beim Verbandsligisten SC Konstanz-Wollmatingen.

VfB Randegg

Es geht wieder los

Randegg. Nach zehnmönatiger Pflichtspielpause geht es am Sonntag wieder los. Nach einer durchwachsenen Vorbereitungsphase, in denen durch Ferienabwesenheiten und Verletzungen keine optimale Vorbereitung möglich war, geht es am Sonntag wieder um Punkte. Die zweite Mannschaft empfängt am Sonntag um 12:30 Uhr den SV Volkertshausen 2. Die erste Mannschaft bekommt es gleich mit dem SV Riedheim zu tun, welcher den Randeggern in der vergangenen Saison eine Niederlage bescherte. Spielbeginn ist am Sonntag um 15 Uhr.

MV Randegg

Mitglieder-versammlung

Randegg. Am Freitag, 10. September, laden der Förderverein des Musikvereins Randegg 1864 um 19:30 Uhr und anschließend ab 20 Uhr der Musikverein in der Grenzlandhalle zur Mitgliederversammlung ein. Auf der Tagungsordnung stehen beim Musikverein unter anderem Neuwahlen und Ehrungen. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich willkommen. Es wird gebeten, die aktuell gültigen Corona-Regelungen zu beachten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d)

zur Innenraumpflege unserer Wohnmobile. Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung bei allen Sozialleistungen.

Die tägliche Arbeitszeit liegt bei ca. 3 Stunden.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Freizeitmobile Gulde GmbH
z. H. Frau Gulde
Jahnstr. 44

78234 Engen

oder melden Sie sich telefonisch unter 07733/9440-14

FREIZEITMOBILE
Gulde
www.freizeitmobile-gulde.de

Apotheken-Notdienst

vom 26. August bis 2. September

Do	26.08.	Residenz-Apotheke Radolfzell, Poststr. 12
Fr	27.08.	Scheffel-Apotheke Radolfzell, Haselbrunnstr. 48
Sa	28.08.	Kuony-Apotheke Stockach, Goethestr. 16
So	29.08.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
		Deine Apotheke im Kaufland Singen, Georg-Fischer-Str. 15
Mo	30.08.	Viola-Apotheke Volkertshausen, Bärenloh 3
Die	31.08.	Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1
Mi	01.09.	Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25
Do	02.09.	Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 110111 oder 0800 110222
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
Tierrettung LV Südbaden e.V.	0160 5187715
Radolfzell	

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 26.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 29.08.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 01.09.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier in St. Hildegard

Bietingen

Freitag, 27.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
-----------------	-----------	------------------

Randegg

Sonntag, 29.08.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
-----------------	-----------	------------------

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 29.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Lutherkirche
-----------------	-----------	----------------------------------

Kirche der Nazarener

Sonntag, 29.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Zeppelinstraße 4
-----------------	-----------	--------------------------------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 29.08.	Gottesdienst in den Häusern, herzliche Einladung, einfach Mail an gottmadingen@feg.de
-----------------	--

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,

Tel. 07733 996594-5660,

Fax 07733 996594-5690,

E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabi Hering, Tel. 0151 54408650

E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54408612

E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen

Tel. 07731 978016

Fax 07731 978018 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei KonstanzGmbH

BESTATTUNGEN MAIER

Dorfgrärten 3
78244 Gottmadingen

Tel.: (07731) 97 67 11

www.bestattungen-maier.de



Wir sind jederzeit für Sie da!

NACHRUF

Wir nehmen Abschied von unserem passiven Ehrenmitglied

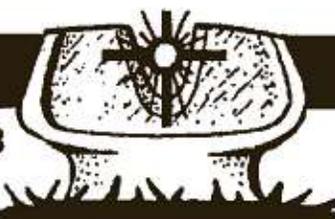
Georg Schwald

und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Musikverein Randegg 1864 e.V.

W. SCHWARZ

**STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN**



GRABMALE

**SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43**

Heizungsbau • Badsanierung
 Meisterbetrieb
Alfred Ruh GmbH
 Heizungen • Sanitär • Solar
 Gottmadingen
 Heilsbergweg 3
 Telefon 0 77 31 / 7 11 27
 Fax 0 77 31 / 7 39 67
 www.ruh-shk-gottmadingen.de




SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
 Gabriele Weschenfelder
 Ausstellung – Beratung – Verkauf
 D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
 Tel. 0 77 31 / 4 64 85
 www.gho.de/sauna-shop

POINT
 Gebäudereinigung GmbH & Co.KG

**Wir suchen zuverlässige
 Reinigungskräfte**
 in Teilzeit oder auf
450-€-Basis
 für ein Objekt in Randegg
 und für die neue
 Eichendorff-Realschule
 in Gottmadingen.
 Bewerbungen bitte an:
 POINT Gebäudereinigung
 GmbH & Co. KG
 Tel. 07733 / 933 22 0
 oder
 Mobil 0171 / 576 37 40

Wochenmarkt
 Jeden Freitag
 von 7 bis 12.30 Uhr

Schmuck Schmiede
Urlaubszeit!
 Die Schmuck-Schmiede ist vom
 16.08. bis 13.09. geschlossen.
 Ab 14.09. bin ich wieder für Sie da!
 Petra Volk-Reifling, Goldschmiedemeisterin
 Hauptstr. 50, 78247 Hilzingen, Tel.: 610 65

Albert Ehinger
 Alle Arbeiten, die ich darf und kann
 Kirchstr. 5, Gottmadingen
 Tel. 0 77 31/7 17 26
Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaflösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Bausanierung

Haus gesucht
 Mir sind Gottmadinger und würdet's au gern bliebe...
 Deshalb suchen wir ein
 1- bis 2-Familienhaus
 mit Grundstück oder
 Bauernhaus, auch
 renovierungsbedürftig,
 in Gottmadingen und OT.
 Übern Aruf würdet mir uns freue
 oder ä e-mail, des goht au.
 Telefon 07731/ 2109081
 andix.lang@web.de

Naturheilpraxis
 Ruth Brandmeier
Heilpraktikerin
 Schillerstr. 7
 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 97 78 78
 Urlaub vom
 30.08. bis einschl.
 10.09.2021

Wüstenrot Immobilien

**Ihre Profis für Immobilie und Finanzierung.
 Wir stehen an Ihrer Seite.**
 Sie möchten eine Immobilie kompetent und zuverlässig verkaufen oder kaufen? Sie benötigen eine optimale Baufinanzierung oder einen kompletten Versicherungsschutz? Mit unserem Rundum-Service sind Sie auf der sicheren Seite. **Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!**



Andreas Cyrus
 Wüstenrot Immobilien
 ☎ 0163 8920444
 andreas.cyrus@wuestenrot.de
 www.makler-des-suedens.de



Karin Boos
 Wüstenrot Bausparkasse AG
 ☎ 0151 65224279
 karin.boos@wuestenrot.de
 Ekkehardstr. 32 • 78224 Singen

wüstenrot wohnt heißt

NEU PflegeHilfe+
 Leben neu organisiert
 Ansprechpartner vor Ort, jetzt auch in Ihrer Nähe!

**Stundenweise Haushaltshilfe
 24h-Betreuung und Pflege zu Hause**

BODENSEE LINZGAU HEGAU
 Markus Ziegler
 Obere Bahnhofstr. 8 • 88662 Überlingen • 07551-9452560
 kontakt@pflegehilfeplus.eu • www.pflegehilfeplus.eu

Planung, Beratung
 Ausführung, Installation
 Instandhaltung, Kundendienst
 SAT-Anlagen, Rauchmelder

Tel. 07731-799535
 www.springmann-elektro.de



Meisterbetrieb
SPRINGMANN
 Elektroinstallationen

Michael Toth
 Malerfachbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Lasur- und Spachteltechnik
- Wasserschadensanierung
- Schimmelsanierung
- Laminatverlegung

Erwin-Dietrich-Str. 11
 78244 Gottmadingen
 Tel. 0 77 31 / 92 61 06
 toth-michael@t-online.de



Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut
 Mitglied der alliance

Brot für die Welt
 Würde für den Menschen.

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de



Heizung Sanitär Montage
 Mattmüller

VITAMINMARKT GEÖFFNET

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIelfALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN
BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 27.08.-02.09.21

- Kartoffeln Annabell** zum Tagespreis
Neue, eigene Ernte vom Staufenhof
- Kopfsalat** Stück 1,50 €
Insel Reichenau
- Strauchtomaten** 1Kg 3,90 €
Insel Reichenau
- Der Gschmackige** 100g 2,09 €
Bio-Vesperkäse, Bayern (DE)
- Bergkäse** 100g 2,09 €
Bio-Hartkäse, Tannheimer Tal (AT)
- ÄNDE Bio-Limonade** 0,33l 1,90 €
6 verschiedene Sorten
- Grauburgunder** 0,75l 11,90 €
SCHLOSS RHEINBURG, Gailingen
- Spätburgunder Rosé trocken** 0,75l 8,90 €
Reichenauer Hochwarth, Insel Reichenau



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 23.08.-28.08.21

- Dorade Royal** 100g 1,59 €
Gezüchtet in Frankreich
- Lachsforellenfilet** 100g 2,79 €
Von der Reichenau
- Seelachs-Loins** 100g 2,49 €
Wildfang Island
- Schollenfilet o. Haut** 100g 3,49 €
Cuxhavener Scholle
- Hering-Dillhappen** 100g 1,99 €
Klassiker
- Heringshappen "Dijon"** 100g 1,99 €
Sehr lecker
- Rauchmatjesfilet** 100g 1,99 €
Original Emdener Matjes
- Pfefferforellenfilet** 100g 2,99 €
Eigene Herstellung



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 27.08.-02.09.21

- Bauernschinken** 100g 1,49 €
Mild und saftig
 - Fleischkäse fein** 100g 0,99 €
Täglich frisch
 - Pfefferbeisser** 100g 1,29 €
Über Buchenholz geräucht
 - Rinderbraten** 100g 1,39 €
Mager aus der Keule/Schulter
 - Schweinehalssteaks** 100g 0,99 €
Natur und gewürzt
- Samstagsknaller:** 28. August 2021
Schaschlikspieße
Natur und gewürzt
100g nur 1,09 €

Mittwochsangebot:
1. September 2021
Hackfleisch
Rind + Schwein gemischt
100g nur 0,69 €

WIR SUCHEN VERKÄUFER (M,W,D) FÜR DEN WOCHENMARKT IN DONAUESCHINGEN.

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service
- auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.
Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de

Ein Ausbildungsplatz zum Anlagenmechaniker für 2021 ist noch frei bewirb Dich jetzt!

ROLAND WEBER

Duchtlingerstr. 13
78247 Hilzingen

E-Mail: r.weber-elektro@t-online.de

IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Tel. 07731 / 9760 440
Fax 07731 / 9760 441

Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Richter & Nickel

SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen

Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

„Schwarz weiß wie“

HEIZUNGSTECHNIK
SCHWARZ

Heizung / Solar
Lüftung
Sanitär
Brennerwartung
Reparaturen

78244 Gottmadingen
Industriepark 301
Tel. 0 77 31 / 9 26 26 20
info@ht-schwarz.de
www.ht-schwarz.de

GÄRTNEREI | FLORISTIK | AMBIENTE | FLEUROPP

WEGGLER

Wir suchen Verstärkung !

Im Bereich
- Schnittblumenpflege
- Warenpflege
- Raumpflege
- Verkauf / Kasse (m/w/d)

Montags haben wir frei

78224 SINGEN | Schaffhauserstr. 175 | www.1a-garten-wegglер.de | 62758